

DIE MUSIKFORSCHUNG

69. Jahrgang 2016 / Heft 2

Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung
von Arnold Jacobshagen (Artikel), Ivana Rentsch (Besprechungen)
und Klaus Pietschmann (Mitteilungen, Tagungsberichte, Lehrveranstaltungsliste)
Wissenschaftlicher Beirat: Wolfgang Auhagen, Gabriele Buschmeier,
Ulrich Konrad, Dörte Schmidt

Inhalt

Klaus Wolfgang Niemöller: Zum Gedenken an Detlef Altenburg (1947–2016) . . .	105
Volker Kalisch: Zum Gedenken an Christian Kaden (1946–2015)	106
Tihomir Popović: „Tenacious natives of Hindoostan“. Aspekte des kolonialen Diskurses im britischen Musikschrifttum des langen 19. Jahrhunderts	107
Birgit Abels: Wer doch Ohren hat zu hören. Zum gegenwärtigen Perspektiven- reichtum in der kulturwissenschaftlich orientierten Wissenschaft von den Musiken der Welt	125
Helmut Loos: Leitfigur Beethoven. Anmerkungen zur deutschen Musikwissen- schaft im Zeichen der 1968er-Bewegung	133
Rainer Bayreuther: Die Rhythmusbewegung im frühen 20. Jahrhundert und ihre Grundlegung in der empirischen Ästhetik	143
Kleiner Beitrag	
Rolf Großmann: Zur Aktualität der Rhythmusbewegung im 21. Jahrhundert. Eine Respondenz	157

Besprechungen

G. Melville: Frommer Eifer und methodischer Betrieb. Beiträge zum mittelalterlichen Mönchtum (Wendling; 161) / Carl Philipp Emanuel Bach. Thematisch-systematisches Verzeichnis der musikalischen Werke. Teil 2 (Marx; 162) / P. Heckl: W. A. Mozarts Instrumentalkompositionen in Bearbeitungen für Harmoniemusik vor 1840 (Storch; 164) / R. Wieland/J. Uhde: Schubert. Späte Klavierwerke. Spuren ihrer inneren Geschichte (Lindmayr-Brandl; 166) / Schubert: Interpretationen (Seedorf; 167) / Kl. H. Kohrs: Und alles wandelt sich ins Gegenteil. Hector Berlioz' kontrafaktische Szenen (Brzoska; 169) / Wie freue ich mich auf das Orchester! Briefe des Dirigenten Hermann Levi (Mösch; 171) / Kn. Breyer: Komponierte Geschichte. Johannes Brahms' spätes Klavierwerk und die Idee eines historisch-systematischen Gattungskompends (Kirsch; 173) / L. E. Laubhold: Von Nikisch bis Norrington. 5. Sinfonie auf Tonträger. Ein Beitrag zur Geschichte der musikalischen Interpretation im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit (von Loesch; 175) /

Igor Strawinskys und Ernst Kreneks Spätwerke (Meyer; 178) / A. Cantoni: The Language of Stravinsky (Ottomano; 180) / Oskar Baum. Der Blinde als Kritiker (Petersen; 182) / I. Klasse: Der Klang des Gulag. Musik und Musiker in den sowjetischen Zwangsarbeitslagern der 1920er- bis 1950er-Jahre (Flamm; 184) / R. Becker: Circusmusik in Deutschland. Von den Anfängen bis zur Gegenwart (Walsdorf; 186) / T. Leonhardmair: Bewegung in der Musik. Eine transdisziplinäre Perspektive auf ein musikimmanentes Phänomen (Wöllner; 187) / H. Schoer: The Sounding Museum. Box of Treasures. Four Worlds. Cultural Soundscape Compositions and Trans-Cultural Communication (Sweer; 189) / G. Animuccia. Eine Auswahl geistlicher und weltlicher Werke (Pfisterer; 191) / G. Fr. Händel: Hallische Händel-Ausgabe I/18.1/2, I/27.1/2, II/25, II/3 (Jahn; 192) / M. Reger: Werkausgabe I/6: Orgelstücke II (Harasim; 196)

Die im Jahre 2015 angenommenen musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Dissertationen	198
Eingegangene Schriften	201
Eingegangene Notenausgaben	203
Mitteilungen	204
Tagungsberichte	206
Die Autoren der Beiträge	206

Impressum

DIE MUSIKFORSCHUNG. 69. Jahrgang 2016 / Heft 2. Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung von Arnold Jacobshagen (Artikel), Ivana Rentsch (Besprechungen) und Klaus Pietschmann (Mitteilungen, Tagungsberichte, Lehrveranstaltungsliste). Wissenschaftlicher Beirat: Wolfgang Auhagen, Gabriele Buschmeier, Ulrich Konrad und Dörte Schmidt.
ISSN 0027-4801

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Tagungsberichte zur Online-Publikation (www.musikforschung.de) sollen an Prof. Dr. Klaus Pietschmann, Uni Mainz, pietschm@uni-mainz.de, geschickt werden.

Verlag: Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG, Kassel

Anschrift: Es wird gebeten, Briefe und Anfragen sowie Rezensionsexemplare ausschließlich an die Geschäftsstelle der Gesellschaft für Musikforschung, Heinrich-Schütz-Allee 35, D-34131 Kassel, zu senden. E-Mail: g.f.musikforschung@t-online.de · Internet: www.musikforschung.de, Tel. 0561 / 3105-255, Fax 0561 / 3105-254

Bezugsbedingungen: „Die Musikforschung“ ist über den Buch- und Musikalienhandel oder unmittelbar vom Verlag zu beziehen. Preis jährlich € 86,- zuzüglich Porto- und Versandkosten. Einzelpreis eines Heftes € 26,95. Für die Mitglieder der Gesellschaft für Musikforschung ist der Bezugspreis durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Letzter Kündigungstermin für das Zeitschriftenabonnement ist jeweils der 15. November. Abonnementsbüro 0561 / 3105-177

Anzeigenannahme: Bärenreiter-Verlag, Heinrich-Schütz-Allee 35, D-34131 Kassel, Tel. 0561 / 3105-153, E-Mail: lehmann@baerenreiter.com. Zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste: Nr. 20 vom 1. Januar 2012

Satz und Gestaltung: Dr. Rainer Lorenz, Regensburg; *Druck:* Beltz GmbH, Bad Langensalza